

› DER **BILDUNGSKOMPASS**

AUF KURS ZUR PASSENDEN TÄTIGKEIT



› CHANCEN DURCH VIELFALT UND AKTIVE TEILHABE

Die FSD Lwerk Berlin Brandenburg gGmbH ist ein soziales Handwerks- und Dienstleistungsunternehmen, dessen Hauptgesellschafterin die gemeinnützige Stiftung zur Förderung Sozialer Dienste (FSD) ist. Sie ist korporatives Mitglied der Arbeiterwohlfahrt Berlin. Das breite Angebot des Lwerks bietet neben therapeutischen Wohngemeinschaften, einem Integrationsfachdienst (IFD Süd und Integrationsunternehmen eine anerkannte und zertifizierte Werkstatt für Menschen mit Behinderungen.

Sie bietet Menschen mit psychischen Erkrankungen und anderen Behinderungen, die derzeit nicht auf dem allgemeinen Arbeitsmarkt tätig sein können, berufliche Rehabilitationen in unterschiedlichen Handwerks- und Dienstleistungsbereichen an.

Im Bereich der Werkstatt finden Sie an vielen Standorten in Berlin und Brandenburg Bildungs-, Arbeits- und Beschäftigungsmöglichkeiten in 26 Berufsfeldern.

Inhalt

Schwerpunkt Bildung	4	Verwaltung	38
Malerei	10	Kerzen- und Seifenmanufaktur	40
Druckerei – Offset- und Digitaldruck	12	Fahrradbereich	42
Druckerei – Weiterverarbeitung	14	Kunst & Kreativität	44
Mediengestaltung	16	Schmuckwerkstatt	46
Schlosserei	18	Küche	48
Elektronik-Recycling	20	Hauswirtschaft – Dienstleistung	50
Schneiderei	22	Wäscherei	52
Montage – Kabelkonfektion	24	Hausmeister und Reinigung	54
Montage – Verpackung	26	Haustechnik und Elektronikwerkstatt	56
Zierpflanzenbau	28	Büroservice & Auftragsdatenverarbeitung	58
Garten- und Landschaftsbau	30	Digitalisierung	60
Baumschule	32	Transportbereich	62
Tierpflege	34	Standorte	64
Tischlerei	36	Begleitende Maßnahmen	65

› SCHWERPUNKT BILDUNG

Erst einmal orientieren

Gleich zu Beginn einer Berufsbildungsmaßnahme kann der Eingangs- und Orientierungsbereich stehen. Hier können je nach Interesse und Fähigkeiten verschiedene Arbeitsbereiche unter Anleitung eines Arbeitspädagogen ausprobiert und vor der Entscheidung miteinander verglichen werden.

Jedem die passende Bildung

Im Berufsbildungsbereich kann man sich eine neue berufliche Perspektive erarbeiten, sich qualifizieren, seine Neigungen testen oder seine Leistungsfähigkeit erproben und stabilisieren. Dafür gibt es qualifizierte Unterstützung.

Was ist eine Berufsbildungsmaßnahme?

Ein mögliches Ziel ist ein sozialversicherungspflichtiges Beschäftigungsverhältnis. Dazu arbeiten wir nach dem Rahmenkonzept der Bundesanstalt für Arbeit (HEGA Fachkonzept) – umgesetzt im Durchführungskonzept des Lwerks.

Im dreimonatigen Eingangsverfahren wird geprüft, ob das Unternehmen für behinderte Menschen den geeigneten Förderrahmen bieten kann. Dazu gehört auch die Feststellung der vorhandenen Fähigkeiten mit anerkannten diagnostischen Verfahren (hamet e; hamet 2), um die berufliche Förderung speziell auf die Bedürfnisse des Einzelnen abzustimmen.

Wer zum Lwerk kommt, macht diesen Test, um Stärken und eventuelle Schwächen besonders im beruflich-handwerklichen Bereich gezielt herauszuarbeiten. Das ermöglicht im Berufsbildungsbereich eine bessere individuelle Förderung. Gemeinsam mit dem Kostenträger wird ein Qualifizierungsplan entworfen, der die Grundlage für eine gezielte berufliche und persönliche Qualifizierung ist.

Berufsbildungsbereich heißt, zwei Jahre in den jeweiligen Gewerken und Dienstleistungsbereichen die entsprechenden Tätigkeiten zu erlernen und gleichzeitig praktisch zu erproben und anzuwenden.

Die Qualifizierungsplanung wird jedes halbe Jahr gemeinsam überprüft, um eine bestmögliche Förderung zu garantieren. Interne und externe Praktika helfen, das Erlernte zu vertiefen und neue Bereiche kennenzulernen.

Am Ende der Bildungsmaßnahme wird das Ergebnis gemeinsam mit dem Kostenträger ausgewertet und eine Empfehlung zur weiteren beruflichen Perspektive gegeben: (Re-)Integration in den allgemeinen Arbeitsmarkt, Aufnahme einer Ausbildung oder Umschulung oder Eingliederung in den Arbeitsbereich eines Unternehmens für behinderte Menschen (zeitweise oder dauerhaft). Alle Teilnehmer erhalten nach dem Abschluss des Berufsbildungsbereiches ein Zertifikat, welches Aussagen zu den vermittelten Inhalten und Lernerfolgen enthält.

Der Weg in das Lwerk

Zuerst stellt der Interessent (auf Wunsch mit unserer Unterstützung) einen Antrag auf berufliche Rehabilitation (Teilhabe

am Arbeitsleben). Ansprechpartner für Rehabilitanden ohne Vorbeschäftigung und Schulabgänger ist in erster Linie die Agentur für Arbeit (Berufsberatung für behinderte Menschen) am Wohnort. Unter bestimmten Gegebenheiten können auch andere Leistungsträger zuständig sein: Träger der beruflichen Unfallversicherung (Berufsgenossenschaften), Rentenversicherungsträger, (Deutsche Rentenversicherung Bund, Deutsche Rentenversicherung Berlin-Brandenburg etc.).

Wenn Sie Ihre berufliche Rehabilitationsmaßnahme im Lwerk durchführen möchten, teilen Sie bitte dem zuständigen Leistungsträger Ihren Wunsch mit.

... und los geht's!

Hat die Agentur für Arbeit (oder ein anderer Leistungsträger) Ihrem Antrag auf eine berufliche Rehabilitation im Lwerk zugestimmt und uns darüber informiert (schriftliche Anmeldung), laden wir Sie zeitnah zu einem Vorstellungsgespräch ein.

Vielfalt bei der Bildungswahl.

Von der Hauswirtschaft über Montage und Gartenbau bis zur Schneiderei. Von der Druckerei über die Kunstwerkstatt bis zum Recycling – im Zeitraum von zwei Jahren erlernen die Mitarbeiter des Werks viele Fertigkeiten und erweitern ihre Fähigkeiten innerhalb eines ausgewählten Berufsbildes. Insgesamt werden 26 verschiedene Berufsbilder angeboten, in denen gelernt und gearbeitet werden kann. Daneben werden am Bildungstag auch soziale Kompetenzen und lebenspraktische Inhalte vermittelt. So soll die Bildung in unserem Unternehmen jedem Mitarbeiter seinen Weg in die Zukunft öffnen.

Entwicklung und Begleitung.

In allen unseren Bereichen hat die Entwicklung und Begleitung der Beschäftigten einen besonderen Stellenwert. Für jeden Mitarbeiter wird ein mit ihm abgestimmter individueller Förderplan erarbeitet, der analog der persönlichen Entwicklung immer wieder aktualisiert wird.

Er ist somit Basis für eine gezielte Förderung – von der Erwerbsarbeit bis hin zu heilpädagogischen, therapeutischen und arbeitsbegleitenden Maßnahmen. Das reicht von der Sport- und Bewegungstherapie über die Bildung in verschiedenen lebenspraktischen Bereichen bis hin zur Teilnahme an kulturellen Veranstaltungen und gemeinsamen Festen und Feiern.

Ganz normal arbeiten gehen

Tag für Tag zur Arbeit gehen. Es gibt viele Gründe, weshalb das nicht für jeden Menschen normal ist. Krankheit oder Unfall können Ursache für vorübergehende oder dauerhafte Probleme im Berufsalltag sein. Oder nach der Schule sind die Anforderungen an eine Ausbildung zu hoch. An dieser Stelle bieten wir verschiedene Alternativen beruflicher Bildungsangebote und einen sicheren Arbeitsplatz. Mit dem Ziel, auf dem allgemeinen Arbeitsmarkt eine Ausbildung oder Arbeit zu finden. Denn Arbeit, Bildung und soziale Kontakte sind ein wichtiges Stück Lebensqualität. Mit einer breiten Auswahl an

Bildungsmöglichkeiten wollen wir Menschen mit Behinderung eine optimale Unterstützung bieten.

Vorteil modulares System.

Unsere Bildungsangebote sind modular aufgebaut – sie ergänzen sich im Sinne eines ganzheitlichen Lernens. So ist eine zweijährige Bildungsmaßnahme thematisch in einzelne Lern-Bausteine unterteilt. Jeder, der neu in das Lwerk kommt, kann in das gerade laufende Modul seiner gewählten Richtung einsteigen – ohne Zeit zu verlieren oder etwas zu verpassen. Nach zwei Jahren erhält jeder Teilnehmer ein Zertifikat, welches Aussagen zu den vermittelten Bildungsinhalten und der persönlichen Entwicklung erhält. Danach besteht die Möglichkeit, erneut einen zweijährigen Zyklus zu beginnen, in dem alle Neuerungen im jeweiligen Fachgebiet vermittelt werden. Bei guten Leistungen wird gemeinsam überlegt, welche zusätzliche Förderung dem beruflichen Weiterkommen dient. Selbstverständlich erfolgt individuelle Bildung überwiegend in der

Praxis, wo das theoretisch erworbene Wissen umgesetzt wird.

Zu jeder Zeit den Überblick.

Jeder Mitarbeiter erhält einen Ordner, in dem der aktuelle Stand der Bildungsmaßnahme vor Ort erfasst, Lerninhalte nachgeschlagen und die Leistungen bewertet werden können. Der Ordner wird immer mit dem Stoff des gerade aktuellen Moduls ergänzt und gibt jedem Mitarbeiter einen Überblick über das, was er kann und was noch gelernt werden soll. Es ist also ein Arbeitsmaterial, das sich mit der Bildungsmaßnahme individuell entwickelt sowie Lehr- und Lernmaterial und gleichzeitig ein Zeugnis ist.

Lernen in kleinen Gruppen.

In kleinen Gruppen bieten wir die notwendige Grundsicherheit und ermöglichen es so jedem Einzelnen, sich seinem individuellen Lerntempo entsprechend zu entwickeln. Bei uns lernt jeder in der Praxis für die Praxis, gemeinsam in einer Arbeitsgruppe. Dazu kommt ein ganz wichtiger Faktor: nicht nur das Verhältnis Ausbilder/Arbeitsgruppenleiter und Mitarbeiter ist entscheidend, in kleinen Teams lernen auch die Mitarbeiter gegenseitig voneinander.

Praxisnah statt „graue Theorie“.

Die berufliche Bildung im Werk reicht von einfachen Tätigkeiten bis hin zu anspruchsvollen Lernfeldern, die zur Integration in den allgemeinen Arbeitsmarkt führen können. Die gesamte Bildung ist sehr praxisbezogen aufgebaut, so dass das Lernen einerseits so einfach wie möglich und nachvollziehbar gestaltet ist, andererseits aber die Anforderungen individuell gestaltbar sind und so auch den Einzelnen so gut wie möglich fordern.

Das Leben lernen.

Ergänzt wird die berufliche Bildung durch den Bildungstag, der einmal in der Woche an allen drei Standorten des Werks durchgeführt wird. Im Mittelpunkt steht hier eine lebenspraktische Persönlichkeitsentwicklung zur Bewältigung typischer Alltagssituationen sowie der soziale Umgang mit anderen Menschen.

Perspektiven für die Zukunft.

Nach der Berufsbildung eröffnen sich verschiedene Möglichkeiten weiterführender Berufswege. Am Ende eines Bildungsganges wird das Ergebnis mit dem Mitarbeiter und dem Kostenträger ausgewertet und eine Empfehlung zur weiteren beruflichen Perspektive gegeben. Mögliche Bereiche einer beruflichen Eingliederung sind:

› (Re-)Integration in den allgemeinen Arbeitsmarkt; wir unterstützen Sie gern bei der Suche nach einem Arbeits- oder Ausbildungsplatz durch unsere Vermittlungsgruppe und in Zusammenarbeit mit dem Integrationsfachdienst.

› Aufnahme einer Ausbildung oder Umschulung – eine reguläre Ausbildung können Sie inzwischen in fünf Berufsbildern bei uns aufnehmen. Eingliederung in einen der Arbeitsbereiche unseres Unternehmens – diese sind zeitlich nicht befristet, es ist möglich, hier bis zum Erreichen des Rentenalters tätig zu sein. Selbstverständlich wird auch hier weiterhin die persönliche Entwicklung gefördert.

Die Brücke in den Arbeitsmarkt.

Parallel zur Bildungsmaßnahme sollen zusätzlich interne und externe Praktika durchgeführt werden – bei Eignung auch in Betrieben des allgemeinen Arbeitsmarktes. Denn unser Hauptziel ist und bleibt es, die Teilhabe am Arbeitsleben zu ermöglichen, zu erhalten oder weiterzuentwickeln.

Während der gesamten Zeit der beruflichen Bildung steht den Teilnehmern eine Bezugsperson als Bildungsbegleitung zur Seite, um gemeinsam persönliche Bildungswege festzuschreiben und umzusetzen.

Attraktiv für Auftraggeber.

Die ständige Kombination von Bildung und Arbeit – also das Erlernen von Fähigkeiten und Fertigkeiten während der Arbeitsprozesse – garantiert, dass sich unsere Teilnehmer immer auf dem aktuellen Stand ihres Fachwissens befinden. Dazu ist es uns auch wichtig, bei der technischen Ausstattung stets auf dem aktuellen Stand zu sein. So können wir mit Termintreue und Qualität überzeugen sowie auch komplexe Aufträge aus der Wirtschaft akquirieren und qualitativ hochwertig umsetzen.

... und den „Rest“ besprechen wir

Auf den folgenden Seiten möchten wir Sie einladen, die 25 Berufsbilder mit den wichtigsten Bildungsinhalten sowie den zuständigen Ansprechpartnern im Lwerk kennenzulernen. Wir freuen uns auf ein persönliches Gespräch mit Ihnen, bei dem wir alle wichtigen Details besprechen und klären können.

Berufsziel

› MALER- UND TAPEZIERARBEITEN

Aufgaben und Tätigkeiten

Mitarbeiter*innen in der Malerei gestalten oder renovieren Fassaden und schützen Oberflächen gegen Verwitterung und Umwelteinflüsse. Wohnungsrenovierungen machen einen großen Teil der Arbeit aus. Es werden Decken und Wände tapeziert und/oder gestrichen. Heizkörper, Türen und Fenster werden vorgearbeitet, vorgestrichen und lackiert. Zu den Aufgaben gehört auch das Verlegen von Teppichböden und Linoleum.

Bildungsadressen und möglicher späterer Einsatzort

Standort Wilmersdorf
Wilhelmsaue 36
10713 Berlin

Standort Hohenschönhausen
Bürknersfelder Straße 5–7
13053 Berlin



Theoretische Bildung

Lern-Bausteine · lebenspraktische Bildung · Bildungstag

Bildungsart

Interne und integrierte berufliche Bildung

Bildungsdauer

2 Jahre, aufgeteilt in 10 Lern-Bausteine – am Ende der Bildungsmaßnahme wird ein Zertifikat ausgestellt

Bildungsinhalte

- › farbliche Gestaltung von Gebäuden und Innenräumen
- › Farbenlehre
- › Spachteln, Putzen, Beschichten
- › Gestalten oder Renovieren von Fassaden, Streichen oder Beschichten
- › Schutz von Oberflächen gegen Verwitterung und Umwelteinflüsse
- › Renovierung von Innenräumen: alte Tapeten ablösen, neue Tapeten zuschneiden, Tapezieren der Wände
- › frühere Anstriche abwaschen oder entfernen
- › Heizkörper, Türen und Fenster vorarbeiten und lackieren
- › Verlegen von Bodenbelägen wie Teppichböden oder Linoleum

Bildungsgruppe

- › Ausbildungs- und Arbeitsgruppe 10 bis 20 Personen

Qualifizierung

Bei Eignung ist eine spätere Berufsausbildung und der Wechsel in den allgemeinen Arbeitsmarkt möglich.

Berufsziel

› OFFSET- UND DIGITALDRUCK

Aufgaben und Tätigkeiten

Mitarbeiter*innen der Druckerei bedienen eine Digitaldruckmaschine und können selbstständig Druckerzeugnisse herstellen oder Originale kopieren. Sie bereiten die Druckdateien am Computer bis zur Druckreife vor. Dazu gehört auch das Bedienen von Druckvorstufenprogrammen und Hardware.

Bildungsadresse und späterer Einsatzort

Standort Wilmersdorf
Wilhelmsaue 36
10713 Berlin



Theoretische Bildung

Lern-Bausteine · lebenspraktische Bildung · Bildungstag

Bildungsart

Interne und integrierte berufliche Bildung

Bildungsdauer

2 Jahre, aufgeteilt in 10 Lern-Bausteine – am Ende der Bildungsmaßnahme wird ein Zertifikat ausgestellt

Bildungsinhalte

- › Bedruckstoffe und Druckfarben auswählen und einsetzen
- › Druckvorgänge kontrollieren und korrigieren
- › Mengen- und Formatberechnungen
- › Papiersorten und Auflagenhöhen ermitteln
- › Druckformen für den Offsetdruck herstellen
- › Maschinentypen unterscheiden und zuordnen
- › Druckproduktion planen und vorbereiten
- › Medienprodukte auftragsgemäß herstellen
- › Drucke zur Weiterverarbeitung vorbereiten
- › Datenhandling, Nutzung von Speichermedien
- › Pflege, Wartung und Instandhaltung der Werkzeuge, Geräte und Systeme
- › Qualitätssicherung

Bildungsgruppe

- › Ausbildungs- und Arbeitsgruppe 10 bis 20 Personen

Qualifizierung

Bei Eignung ist eine spätere Berufsausbildung und der Wechsel in den allgemeinen Arbeitsmarkt möglich.

Berufsziel

› DRUCKEREI – WEITERVERARBEITUNG

Aufgaben und Tätigkeiten

Mitarbeiter*innen der Weiterverarbeitung bringen bedruckte Papierbögen in ein lesefreundliches Format. Sie stellen Bücher, Broschüren, Zeitschriften und Kalender her, verarbeiten Papier, Pappe, buchbinderische Materialien. Zum Schneiden, Falzen, Sammeln, Heften, Binden, Kleben und Lochen bedienen sie eine Reihe von Maschinen und Geräten.

Bildungsadresse und späterer Einsatzort

Standort Wilmersdorf

Wilhelmsaue 36

10713 Berlin



Theoretische Bildung

Lern-Bausteine · lebenspraktische Bildung · Bildungstag

Bildungsart

Interne und integrierte berufliche Bildung

Bildungsdauer

2 Jahre, aufgeteilt in 10 Lern-Bausteine – am Ende der Bildungsmaßnahme wird ein Zertifikat ausgestellt

Bildungsinhalte

- › Maschinen bedienen und einrichten
- › Ausgangsmaterial auswählen und berechnen
- › Material falzen, beschneiden, Einband formgerecht anpassen
- › Bücher abpressen und mit dem Einband verbinden
- › fertige Bücher und Druckprodukte zum Versand verpacken
- › Werkzeuge und Maschinen warten
- › Erzeugnisse verwalten und Qualitätskontrolle

Bildungsgruppe

- › Ausbildungs- und Arbeitsgruppe 10 bis 20 Personen

Qualifizierung

Bei Eignung ist eine spätere Berufsausbildung und der Wechsel in den allgemeinen Arbeitsmarkt möglich.

Berufsziel

› MEDIENGESTALTUNG

Aufgaben und Tätigkeiten

Mitarbeiter*innen in der Mediengestaltung gestalten unterschiedliche Medienprodukte wie Zeitschriften, Broschüren, Flyer oder Visitenkarten. Sie bereiten Texte, Bilder und Grafiken mit Hilfe von Layoutprogrammen am Computer auf. Nach Erstellung der Layouts bzw. Entwürfe werden Text-, Bild- und Grafikdaten produktionsgerecht bearbeitet bzw. für den Druck und die Weiterverarbeitung vorbereitet.

Bildungsadresse und späterer Einsatzort

Standort Wilmersdorf

Wilhelmsaue 36

10713 Berlin



Theoretische Bildung

Lern-Bausteine · lebenspraktische Bildung · Bildungstag

Bildungsart

Interne und integrierte berufliche Bildung

Bildungsdauer

2 Jahre, aufgeteilt in 10 Lern-Bausteine – am Ende der Bildungsmaßnahme wird ein Zertifikat ausgestellt

Bildungsinhalte

- › PC mit Adobe-Software, Peripheriegeräte bedienen
- › Programme: Word, Indesign, Photoshop, Illustrator, Acrobat
- › Arbeitsorganisation, Gestaltung, Datenhandling, Medienintegration
- › Visualisierung von Ideen und Entwürfen
- › Gestaltungsabstimmung
- › Druckdatenkontrolle, Korrekturlesen, Druckdateien herstellen
- › Erlernen von Kreativitätstechniken
- › Entwürfe für die mediengerechte Weiterverarbeitung ausarbeiten

Bildungsgruppe

- › Ausbildungs- und Arbeitsgruppe 10 bis 20 Personen

Qualifizierung

Bei Eignung ist eine spätere Berufsausbildung und der Wechsel in den allgemeinen Arbeitsmarkt möglich.

Berufsziel

› SCHLOSSEREI

Aufgaben und Tätigkeiten

Der Bau bzw. die Verarbeitung von Baustahl, die Konstruktion und Herstellung im Bereich Sonderbau, Zaun-, Treppen-, Tür- und Torbau - all das gehört zum Aufgabengebiet unserer Bauschlosserei. So vielfältig wie die Wünsche unserer Kunden sind auch unsere Bildungsmaßnahmen. Damit unsere Mitarbeiter*innen jeden Auftrag flexibel und individuell ausführen können.

Bildungsadresse und späterer Einsatzort

Standort Brauerstraße
Brauerstraße 17–18
12209 Berlin



Theoretische Bildung

Lern-Bausteine · lebenspraktische Bildung · Bildungstag

Bildungsart

Interne und integrierte berufliche Bildung

Bildungsdauer

2 Jahre, aufgeteilt in 10 Lern-Bausteine – am Ende der Bildungsmaßnahme wird ein Zertifikat ausgestellt

Bildungsinhalte

- › Lesen, Anwenden u. Erstellen technischer Unterlagen
- › Umgang mit Prüf-, Mess- und Anreißwerkzeugen
- › Messen und Prüfen
- › Bearbeitung verschiedener Werkstoffe (Metalle und Nichtmetalle)
- › manuelle und maschinelle Werkstoffbearbeitung: Anreißen, Körnen, Feilen, Sägen, Meißeln, Umformen, Fügen
- › Unterflur-Metallkreissäge bedienen und überwachen
- › Ergebnisse kontrollieren und beurteilen

Bildungsgruppe

- › Ausbildungs- und Arbeitsgruppe 10 bis 20 Personen

Qualifizierung

Bei Eignung ist eine spätere Berufsausbildung und der Wechsel in den allgemeinen Arbeitsmarkt möglich.

Berufsziel

› ELEKTRONIK-RECYCLING

Aufgaben und Tätigkeiten

Beim Recycling werden Elektroaltgeräte, insbesondere Bürokommunikations- und Haushaltsgeräte, fachgerecht zerlegt und umweltgerecht in die einzelne Materialfraktionen separiert, um diese dann einer umweltschonenden Verwertung zuzuführen. Dabei nutzen sie moderner Geräte und Anlagen der Zerlege-, Transport- und Lagertechnik.

Bildungsadresse und späterer Einsatzort

Standort Hohenschönhausen
Bürknernfelder Straße 5–7
13055 Berlin



Theoretische Bildung

Lern-Bausteine · lebenspraktische Bildung · Bildungstag

Bildungsart

Interne und integrierte berufliche Bildung

Bildungsdauer

2 Jahre, aufgeteilt in 10 Lern-Bausteine – am Ende der Bildungsmaßnahme wird ein Zertifikat ausgestellt

Bildungsinhalte

- › Abfallwirtschafts- und Kreislaufgeschäft
- › Wert- und Schadstoffe erkennen, sammeln, lagern und transportieren
- › Wert- und Schadstoffe demontieren und sortieren
- › Zerlege- und Prozesstechnik
- › Zerlegung Unterhaltungselektronik, Haushaltsgeräte, elektrische Werkzeuge und Maschinen
- › Maschinen in Recyclingbetrieben bedienen
- › Techniken der Recyclingverfahren anwenden
- › betriebliche Logistik (Materialannahme, Lagerung, Transport)
- › Hebezeuge und Flurfördereinrichtungen (Flaschenzüge, Gabelstapler, Hubwagen, Montagebühnen) bedienen

Bildungsgruppe

- › Ausbildungs- und Arbeitsgruppe 10 bis 20 Personen

Qualifizierung

Bei Eignung ist eine spätere Berufsausbildung und der Wechsel in den allgemeinen Arbeitsmarkt möglich.

Berufsziel

› SCHNEIDEREI

Aufgaben und Tätigkeiten

In der Schneiderei werden Änderungen und Reparaturen an Kleidungsstücken bearbeitet. Desweiteren werden kleine Serien von Gebrauchstextilien gefertigt. Je nach Arbeitseinteilung werden auch vorbereitende Aufgaben übernommen und Maschinen in Näherei und Bügelei bedient.

Bildungsadresse und späterer Einsatzort

Standort Wilmersdorf
Wilhelmsaue 36
10713 Berlin



Theoretische Bildung

Lern-Bausteine · lebenspraktische Bildung · Bildungstag

Bildungsart

Interne und integrierte berufliche Bildung

Bildungsdauer

2 Jahre, aufgeteilt in 10 Lern-Bausteine – am Ende der Bildungsmaßnahme wird ein Zertifikat ausgestellt

Bildungsinhalte

- › Arten textiler Faserstoffe (Natur- und Kunststoffe), Garne und ihre Verwendung kennenlernen
- › Handnäh- und Auftragsarbeiten
- › Schnittschablonen auflegen und umzeichnen
- › Maßnehmen und Zuschneiden
- › Annähen von Knöpfen
- › Schneiden verschiedener Kleidungselemente
- › unterschiedliche Maschinen handhaben: Bügeleisen und Dampfbügelstation, verschiedene Nähmaschinen
- › Reparaturen an Arbeitsbekleidung und Bearbeitung von Kundenaufträgen

Bildungsgruppe

- › Ausbildungs- und Arbeitsgruppe 10 bis 20 Personen

Qualifizierung

Bei Eignung ist eine spätere Berufsausbildung und der Wechsel in den allgemeinen Arbeitsmarkt möglich.

Berufsziel

› MONTAGE – KABELKONFEKTION

Aufgaben und Tätigkeiten

In der Kabelkonfektion werden Drähte, Litzen und Leitungen zu anschlussfertigen Kabeln, Kabelbündeln aber auch Kabelbäumen verarbeitet. Es werden unter anderem Stecker angelötet und angeschraubt oder spezielle Steckverbinder mittels Crimptechnik an den Leitungsenden angebracht. Des Weiteren erfolgt eine Prüfung der Kabel auf ihre mechanischen und elektrischen Eigenschaften.

Bildungsadresse und späterer Einsatzort

Standort Hohenschönhausen
Bürknersfelder Straße 5–7
13055 Berlin



Theoretische Bildung

Lern-Bausteine · lebenspraktische Bildung · Bildungstag

Bildungsart

Interne und integrierte berufliche Bildung

Bildungsdauer

2 Jahre, aufgeteilt in 10 Lern-Bausteine – am Ende der Bildungsmaßnahme wird ein Zertifikat ausgestellt

Bildungsinhalte

- › Lesen von Zeichnungen und Stücklisten
- › selbstständiges Konfektionieren, Löten, Crimpen
- › Kenntnis der gängigen Kabelmuster
- › Abisolierung der Aderenden, Anschlagen von Steckern
- › Anfertigen diverser Verbindungskabel und Kabelbäume
- › Montage elektronischer und elektromechanischer Unterbaugruppen
- › Montage von Zubehörteilen
- › Arbeit mit Messgerät, Bohrer, Schrauber, LötKolben

Bildungsgruppe

- › Ausbildungs- und Arbeitsgruppe 10 bis 20 Personen

Qualifizierung

Bei Eignung ist eine spätere Berufsausbildung und der Wechsel in den allgemeinen Arbeitsmarkt möglich.

Berufsziel

› MONTAGE – VERPACKUNG

Aufgaben und Tätigkeiten

Dieser Bereich umfasst zwei Bildungs- und Arbeitsbereiche: Erstens die Verpackung mit dem Konfektionieren von Ware durch Eintüten, Umverpacken, Stretchen etc. Und zweitens die Montage mit dem Zusammenfügen verschiedener Teile in unterschiedlichen Schwierigkeitsgraden. Für die Vielfalt der Montageaufträge werden Kenntnisse über die jeweiligen Werkstoffe, die benötigten Werkzeuge und deren praktische Anwendung vermittelt.

Bildungsadresse und späterer Einsatzort

Standort Wilmersdorf
Wilhelmsaue 36
10713 Berlin



Theoretische Bildung

Lern-Bausteine · lebenspraktische Bildung · Bildungstag

Bildungsart

Interne und integrierte berufliche Bildung

Bildungsdauer

2 Jahre, aufgeteilt in 10 Lern-Bausteine – am Ende der Bildungsmaßnahme wird ein Zertifikat ausgestellt

Bildungsinhalte

- › Kennenlernen der Sortimente und Arten der Lagerhaltung
- › Wareneingänge erfassen und Formulare bearbeiten
- › Montage, Demontage, Verpackung
- › Fehlmengen, Falschlieferungen und Beschädigungen feststellen
- › Lieferungen zusammenstellen
- › Kenntnis der Verpackungsmaterialien und -mittel
- › Transportmittel beladen nach Größe und Gewicht
- › Lagerbevorratung und Warenumschatz kontrollieren
- › Mengenerrechnungen durchführen
- › Inventurarten, Vorschriften für Gefahrgut kennen

Bildungsgruppe

- › Ausbildungs- und Arbeitsgruppe 10 bis 20 Personen

Qualifizierung

Bei Eignung ist eine spätere Berufsausbildung und der Wechsel in den allgemeinen Arbeitsmarkt möglich.

Berufsziel

› ZIERPFLANZENBAU

Aufgaben und Tätigkeiten

Im Mittelpunkt der Arbeit Zierpflanzenbau steht die Vermehrung, Anzucht und Pflege von Pflanzen. Sie gewinnen Samen und Stecklinge, gestalten und pflegen Grünanlagen, bearbeiten Böden durch Graben, Harken, Pflügen oder Eggen.

Bildungsadresse und späterer Einsatzort

Standort Brandenburg
Teltow in Brandenburg
Potsdamer Straße 55
14513 Teltow



Theoretische Bildung

Lern-Bausteine · lebenspraktische Bildung · Bildungstag

Bildungsart

Interne und integrierte berufliche Bildung

Bildungsdauer

2 Jahre, aufgeteilt in 10 Lern-Bausteine – am Ende der Bildungsmaßnahme wird ein Zertifikat ausgestellt

Bildungsinhalte

- › Erwerben umfangreicher Pflanzenkenntnisse
- › fachgerechte Vermehrung und Anzucht von Pflanzen
- › Umgang mit Maschinen und Geräten
- › technische Grundlagen moderner Kulturführung
- › Grundkenntnisse über chemische und biologische Pflanzenschutzverfahren
- › Aufbereitung, Transport und Lagerung der Produkte
- › Durchführen aller wichtigen Kulturarbeiten
- › Anbauplanung und Vermarktung

Bildungsgruppe

- › Ausbildungs- und Arbeitsgruppe 10 bis 20 Personen

Qualifizierung

Bei Eignung ist eine spätere Berufsausbildung und der Wechsel in den allgemeinen Arbeitsmarkt möglich.

Berufsziel

› GARTEN- UND LANDSCHAFTSBAU

Aufgaben und Tätigkeiten

Im Garten- und Landschaftsbau werden Gärten und Grünanlagen gestaltet und gepflegt. Dabei nehmen Sie Bepflanzungen vor, roden und pflastern Flächen, legen auch mal Teichanlagen oder Spielflächen an und pflegen diese.

Bildungsadressen und möglicher späterer Einsatzort

Standort

Wilhelm-von-Siemens-Straße

Wilhelm-von-Siemens-Straße 32

12277 Berlin

Standort Hohenschönhausen

Bürknersfelder Straße 5-7

13053 Berlin



Theoretische Bildung

Lern-Bausteine · lebenspraktische Bildung · Bildungstag

Bildungsart

Interne und integrierte berufliche Bildung

Bildungsdauer

2 Jahre, aufgeteilt in 10 Lern-Bausteine – am Ende der Bildungsmaßnahme wird ein Zertifikat ausgestellt

Bildungsinhalte

- › Rasen mähen, Hecken schneiden
- › Bearbeiten und Pflegen des Bodens
- › Einsatz und Lagerung von Erden und Substraten
- › Pflanzen und ihre Ansprüche, Pflanzenschutz
- › Vorbereiten, Einrichten und Abarbeiten von Baustellen
- › Maschinen und Geräte einsetzen und instand halten
- › Erdarbeiten, Be- und Entwässerung
- › Wegebau und Bepflasterung
- › in Außenanlagen Treppen, Mauern, Zäune, Teiche, Lärmschutzwände, Sport- und Spielgeräte errichten
- › Bepflanzungsarbeiten (Rasen- und Wiesenflächen herstellen und ansäen, Rollrasen verlegen, Stauden und Sträucher pflanzen)

Bildungsgruppe

- › Ausbildungs- und Arbeitsgruppe 10 bis 20 Personen

Qualifizierung

Bei Eignung ist eine spätere Berufsausbildung und der Wechsel in den allgemeinen Arbeitsmarkt möglich.

Berufsziel

› BAUMSCHULE

Aufgaben und Tätigkeiten

Die Baumschule ist spezialisiert auf die Kultur frostharter Pflanzen. Neben der Vermehrung spielt die Verschulung und Kultivierung von Pflanzen eine große Rolle. Konzentration, Genauigkeit und Geschick sowie Freude am Arbeiten in der Natur sind für die Arbeit unerlässlich. Vom Bewässern über die Arbeit an der Pflanze bis zum Führen von Maschinen werden bei uns Mitarbeiter*innen unterschiedlicher Einschränkungen beschäftigt. Bei Aufträgen zum Anlegen von Gärten mit anschließender Pflege werden die Mitarbeiter*innen in den gesamten Arbeitsablauf eingebunden.

Bildungsadressen und möglicher späterer Einsatzort

Standort

Standort Birkholz

Wilhelm-von-Siemens-Straße

Birkholzer Straße 4

Wilhelm-von-Siemens-Straße 32

14979 Großbeeren/OT Heinersdorf

12277 Berlin



Theoretische Bildung

Lern-Bausteine · lebenspraktische Bildung · Bildungstag

Bildungsart

Interne und integrierte berufliche Bildung

Bildungsdauer

2 Jahre, aufgeteilt in 10 Lern-Bausteine – am Ende der Bildungsmaßnahme wird ein Zertifikat ausgestellt

Bildungsinhalte

- › Gehölze kennenlernen, ihre Kultivierung planen und Flächen einteilen
- › Bodenbearbeitung und -pflege
- › Materialien-, Pflanzen- und Aufzuchtkunde
- › Gehölzvermehrung und -veredelung
- › Erkennen von Pflanzenkrankheiten und Schädlingen
- › Gehölze roden, sortieren und kennzeichnen
- › Schnitttechniken für Gehölze erlernen
- › Gehölze für den Versand verpacken und transportieren
- › Maschinen und technisches Gerät bedienen und warten
- › Produkte präsentieren und verkaufen

Bildungsgruppe

- › Ausbildungs- und Arbeitsgruppe 10 bis 20 Personen

Qualifizierung

Bei Eignung ist eine spätere Berufsausbildung und der Wechsel in den allgemeinen Arbeitsmarkt möglich.

Berufsziel

› TIERPFLEGE

Aufgaben und Tätigkeiten

Jeder der Spaß an der Arbeit im Freien und mit Tiere hat, ist im Bereich der Tierpflege richtig. Auf dem Baumschulgelände selber leben Schafe und Hühner. Hier zählen neben dem täglichen Füttern der Tiere und säubern der Ställe auch Aufgaben wie Anlagenpflege und Eier sammeln auf dem Programm. Tägliche Kontrolle der Gesundheit und der Verhaltens der Tiere auf Auffälligkeiten sind ebenfalls wichtige Aufgaben. In der Praxis am Pferd werden Pferdepflege und der Umgang mit dem Pferd erarbeitet und geübt. Dazu werden Ausflüge in einen nahen Pensionsstall unternommen in dem zwei Pferde dafür zur Verfügung stehen.

Bildungsadresse und späterer Einsatzort

Standort Birkholz
Birkholzer Straße 4
14979 Großbeeren/OT Heinersdorf

Pferdehof Neubeeren
Neubeererer Straße 4
14979 Großbeeren



Theoretische Bildung

Lern-Bausteine · lebenspraktische Bildung · Bildungstag

Bildungsart

Interne und integrierte berufliche Bildung

Bildungsdauer

2 Jahre, aufgeteilt in 10 Lern-Bausteine – am Ende der Bildungsmaßnahme wird ein Zertifikat ausgestellt

Bildungsinhalte

- › Einführung in den Bereich
- › Arbeits-, Gesundheits-, Umwelt- und Tierschutz
- › Werkzeuge und Materialien
- › Verhalten, Haltung und Nutzung der Tierarten
- › Pflegearbeiten am Tier
- › Futtermittel, Futterhygiene, Futter- und Streulagerung
- › Einrichten, Reinigen und Instandhaltung Tierunterkünfte und Ställe
- › Bewegen und Training von Pferden
- › Anatomie und Biologie der Tiere
- › Krankheiten und Schutz der Tiergesundheit

Bildungsgruppe

- › Ausbildungs- und Arbeitsgruppe 10 bis 20 Personen

Qualifizierung

Bei Eignung ist eine spätere Berufsausbildung und der Wechsel in den allgemeinen Arbeitsmarkt möglich.

Berufsziel

› TISCHLEREI

Aufgaben und Tätigkeiten

Mitarbeiter*innen in der Tischlerei verrichten häufig wiederkehrende Tätigkeiten wie Sägen, Hobeln und Bohren. Die Arbeiten reichen von der Einzel- und Serienfertigung von Möbeln und Möbelbauteilen bis zur Montage von Möbeln. Sie arbeiten bei Vorlage oder Erwerb eines Maschinenscheins auch an bereichstypischen Maschinen wie Hobelmaschine und Kreissägemaschine.

Bildungsadressen und möglicher späterer Einsatzort

Standort Gärtnerstraße
Gärtnerstraße 14
13055 Berlin

Standort Storkwinkel
Storkwinkel 7
10711 Berlin



Theoretische Bildung

Lern-Bausteine · lebenspraktische Bildung · Bildungstag

Bildungsart

Interne und integrierte berufliche Bildung

Bildungsdauer

2 Jahre, aufgeteilt in 10 Lern-Bausteine – am Ende der Bildungsmaßnahme wird ein Zertifikat ausgestellt

Bildungsinhalte

- › Grundfertigkeiten und -kenntnisse der Holzbe- und -verarbeitung
- › Holzarten nach Struktur und Farbmerkmalen unterscheiden (z. B. Furnier-, Span- und Faserplatten)
- › Holz von Hand und mit Maschinen bearbeiten
- › Anfertigung und Lesen einfacher technischer Zeichnungen
- › Herstellung und Montage von Einzelteilen aus Holz
- › Herstellen lösbarer Holzverbindungen durch den Einsatz von Klebern, Nägeln, Schrauben u.ä.
- › Kenntnisse der Verfahren der Oberflächenbehandlung
- › optimale Materialauswahl, effektiver Einsatz von Werkzeugen / Geräten sowie rationelle Be- und Verarbeitungsverfahren

Bildungsgruppe

- › Ausbildungs- und Arbeitsgruppe 10 bis 20 Personen

Qualifizierung

Bei Eignung ist eine spätere Berufsausbildung und der Wechsel in den allgemeinen Arbeitsmarkt möglich.

Berufsziel

› VERWALTUNG

Aufgaben und Tätigkeiten

Mitarbeiter*innen im Büroservice prüfen Eingangsrechnungen, sortieren Schriftstücke und sorgen für die ordnungsgemäße Ablage, bedienen das Telefon und den Kopierer. Weiterhin bearbeiten und verteilen sie die Eingangspost, erstellen und gestalten Textdokumente am Computer. Sie helfen bei Inventuren und kennen sich mit Material- und Lagerhaltung aus.

Bildungsadressen und möglicher späterer Einsatzort

Wird an allen Standorten angeboten.



Theoretische Bildung

Lern-Bausteine · lebenspraktische Bildung · Bildungstag

Bildungsart

Interne und integrierte berufliche Bildung

Bildungsdauer

2 Jahre, aufgeteilt in 10 Lern-Bausteine – am Ende der Bildungsmaßnahme wird ein Zertifikat ausgestellt

Bildungsinhalte

- › An- und Abwesenheitsliste führen
- › Schreiben von Rechnungen und Kostenangeboten, Kassenführung, Vorkontierung für die Buchhaltung, Lohnabrechnung
- › Posteingang und -ausgang erledigen
- › Schriftverkehr erledigen
- › Büromaterial verwalten
- › Geschäftsunterlagen sortieren und ablegen
- › Lagerhaltung, Archivierung, Digitalisieren
- › Weiterleitung von Geschäftsvorgängen innerhalb der Firma
- › Umgang mit bürotechnischen Maschinen
- › Umgang mit PC, Internet
- › richtiges Verhalten beim Telefonieren

Bildungsgruppe

- › Ausbildungs- und Arbeitsgruppe 10 bis 20 Personen

Qualifizierung

Bei Eignung ist eine spätere Berufsausbildung und der Wechsel in den allgemeinen Arbeitsmarkt möglich.

Berufsziel

› KERZEN- UND SEIFENMANUFAKTUR

Aufgaben und Tätigkeiten

Mitarbeiter*innen im Kerzenbereich stellen Kerzen in verschiedenen Größen, Formen und Gestaltungen her. Bienenwachs, Paraffin oder Stearin sowie moderne ökologische Wachse werden erhitzt und durch Gießen oder Ziehen zu Kerzen verarbeitet. Anschließend können die Kerzen von Hand mit viel Geschick und mit unterschiedlichen Techniken verziert werden. Zum Bereich gehört aber auch die Herstellung von handgemachten Seifen.

Bildungsadressen und möglicher späterer Einsatzort

Standort Wilmersdorf
Wilhelmsaue 36
10713 Berlin

Standort Storkwinkel
Storkwinkel 7
10711 Berlin



Theoretische Bildung

Lern-Bausteine · lebenspraktische Bildung · Bildungstag

Bildungsart

Interne und integrierte berufliche Bildung

Bildungsdauer

2 Jahre, aufgeteilt in 10 Lern-Bausteine – am Ende der Bildungsmaßnahme wird ein Zertifikat ausgestellt

Bildungsinhalte

- › erlernen manueller Fertigkeiten wie z. B. Ziehen und Gießen
- › verflüssigen von Wachsen je nach Schmelzpunkt, schmelzen von Wachskompositionen
- › kennenlernen der Eigenschaften mineralischer, tierischer, pflanzlichen und synthetischen Wachsen sowie anderer Materialien
- › kreatives Gestalten mit Farbwachsstiften, Dekofarbe und Wachsfolie
- › entwerfen einfacher Kerzenverzierungen für unterschiedliche Zwecke
- › Kerzenverzierungen durch Schneiden, Ausstechen oder Ausgießen anfertigen
- › ziehen und walzen von Wachsplatten
- › Herstellen von Gieß- und Stückseife

Bildungsgruppe

- › Ausbildungs- und Arbeitsgruppe 10 bis 20 Personen

Qualifizierung

Bei Eignung ist eine spätere Berufsausbildung und der Wechsel in den allgemeinen Arbeitsmarkt möglich.

Berufsziel

› FAHRRADBEREICH

Aufgaben und Tätigkeiten

Der Mitarbeiter*innen im Fahrradbereich baut Fahrräder aus einzelnen Bauteilen zusammen und rüstet diese mit Zubehör- und Zusatzeinrichtungen aus. Er repariert Fahrräder, reinigt und pflegt sie und überprüft, ob alle Bauteile noch funktionstüchtig sind. Er erklärt dem Kunden, welche Reparaturen er durchgeführt hat und welche Vor- und Nachteile die einzelnen Modelle haben.

Bildungsadressen und möglicher späterer Einsatzort

Geschäftsstelle Lankwitz
Kamener Damm 1b
12249 Berlin

Standort Wilmersdorf
Wilhelmsaue 36
10713 Berlin

Standort Gärtnerstraße
Gärtnerstraße 14
13055 Berlin



Theoretische Bildung

Lern-Bausteine · lebenspraktische Bildung · Bildungstag

Bildungsart

Interne und integrierte berufliche Bildung

Bildungsdauer

2 Jahre, aufgeteilt in 10 Lern-Bausteine – am Ende der Bildungsmaßnahme wird ein Zertifikat ausgestellt

Bildungsinhalte

- › Aufbau Fahrrad: Rahmen, Fahrwerk, Beleuchtung, Räder und Bereifung, Kraftübertragungs- und Bremssysteme
- › Fahrräder warten
- › Bauteile, Baugruppen und Systeme montieren und demontieren
- › Messarbeiten ausführen
- › Montage und Betriebsanleitungen, Schalt- und Funktionspläne verstehen
- › Fehler und Qualitätsmängel erkennen
- › mechanische/elektrische Bauteile, Leitungen, Anschlüsse prüfen und warten
- › Beleuchtung und Bremsenrichtungen einstellen und warten
- › Schaltsysteme und Kraftübertragungseinrichtungen instand setzen

Bildungsgruppe

- › Ausbildungs- und Arbeitsgruppe 10 bis 20 Personen

Qualifizierung

Bei Eignung ist eine spätere Berufsausbildung und der Wechsel in den allgemeinen Arbeitsmarkt möglich.

Berufsziel

› KUNSTWERKSTATT

Aufgaben und Tätigkeiten

In der Kunstwerkstatt werden Werke aus unterschiedlichen künstlerischen Bereichen hergestellt. Bilder auf Leinwand oder Papier, plastische Objekte aus Ton, Papier, Holz, textile Flächengestaltung und Kleinplastik. Dazu können sich die Mitarbeiter*innen mit den verschiedensten Materialien und künstlerischen Techniken vertraut machen. Das befähigt sie zur Selbstständigkeit im schöpferischen Prozess, und ermöglicht eine eigene Ausdrucksweise und Originalität.

Bildungsadressen und möglicher späterer Einsatzort

Standort Wilmersdorf	Kunstwerk blisse
Kreativität & Kunst	Blissestraße 14
Wilhelmsaue 36	10713 Berlin
10713 Berlin	



Theoretische Bildung

Lern-Bausteine · lebenspraktische Bildung · Bildungstag

Bildungsart

Interne und integrierte berufliche Bildung

Bildungsdauer

2 Jahre, aufgeteilt in 10 Lern-Bausteine – am Ende der Bildungsmaßnahme wird ein Zertifikat ausgestellt

Bildungsinhalte

- › Kennenlernen von Materialien und Werkzeugen
- › Farblehre
- › Malerei und Grafik
- › Darstellungslehre: Perspektive, Komposition
- › Landschaft, Stilleben, Portrait
- › Drucktechniken
- › plastisches Gestalten mit Papier und Pappe, Ton, Holz und Naturmaterialien
- › Entwickeln individueller Arbeitstechniken

Bildungsgruppe

- › Ausbildungs- und Arbeitsgruppe 10 bis 20 Personen

Qualifizierung

Bei Eignung ist eine spätere Berufsausbildung und der Wechsel in den allgemeinen Arbeitsmarkt möglich.

Berufsziel

› SCHMUCKWERKSTATT

Aufgaben und Tätigkeiten

In der Schmuckwerkstatt werden Schmuckstücke und Ziergegenstände auch nach konkreten Kundenwünschen hergestellt. Das können Ringe, Halsketten, Broschen, Ohrschmuck, Armbänder oder Gebrauchsgegenstände sowie künstlerisch-handwerkliche Objekte sein.

Bildungsadressen und möglicher späterer Einsatzort

Standort Brauerstraße
Brauerstraße 17–18
12209 Berlin

Schmuckschmiede
Jägerstraße 1
12209 Berlin

Schmuckgalerie
Lwerk...schöne Dinge
Goltzstraße 19
10781 Berlin



Theoretische Bildung

Lern-Bausteine · lebenspraktische Bildung · Bildungstag

Bildungsart

Interne und integrierte berufliche Bildung

Bildungsdauer

2 Jahre, aufgeteilt in 10 Lern-Bausteine – am Ende der Bildungsmaßnahme wird ein Zertifikat ausgestellt

Bildungsinhalte

- › Einführung in den Bereich
- › Werkstoff- und Warenkunde: Edelmetalle, Legierungen, Edelsteine
- › Grundfertigkeiten der manuellen Schmuckfertigung: löten, sägen, feilen, schleifen, mattieren, polieren, versilbern und vergolden
- › schmelzen, gießen, walzen – Bedienung der Geräte
- › Schmuckstücke reparieren und ändern
- › kontrollieren und wiegen
- › Werkstoffe und fertige Werkstücke prüfen
- › freies Gestalten von Schmuck
- › moderne Techniken der Schmuckfertigung
- › Auftragsbearbeitung und Kundenberatung

Bildungsgruppe

- › Ausbildungs- und Arbeitsgruppe 10 bis 20 Personen

Qualifizierung

Bei Eignung ist eine spätere Berufsausbildung und der Wechsel in den allgemeinen Arbeitsmarkt möglich.

Berufsziel

› KÜCHE

Aufgaben und Tätigkeiten

Die Mitarbeiter*innen in der Küche verrichten Arbeiten, die der professionellen Herstellung von Speisen dienen. Sie helfen unterstützend bei der Zubereitung von Speisen, übernehmen aber auch selbst die entsprechende Herstellung. Dabei verwenden sie unterschiedliche Küchengeräte.

Bildungsadressen und möglicher späterer Einsatzort

Wird an allen Standorten sowie in Außenstellen (Kitas) angeboten.



Theoretische Bildung

Lern-Bausteine · lebenspraktische Bildung · Bildungstag

Bildungsart

Interne und integrierte berufliche Bildung

Bildungsdauer

2 Jahre, aufgeteilt in 10 Lern-Bausteine – am Ende der Bildungsmaßnahme wird ein Zertifikat ausgestellt

Bildungsinhalte

- › Lebensmittelkunde und Lagerung von Lebensmitteln
- › kalte Küche und Salatzubereitung
- › Frühstückszubereitung und Verkauf
- › warme Küche und Essenausgabe
- › Zubereitung einfacher Speisen
- › Backen
- › Arbeiten in der Spülküche
- › Veranstaltungsvorbereitung: Theke einrichten, Eindecken für Sitzungen
- › Reinigungsarbeiten

Bildungsgruppe

- › Ausbildungs- und Arbeitsgruppe 10 bis 20 Personen

Qualifizierung

Bei Eignung ist eine spätere Berufsausbildung und der Wechsel in den allgemeinen Arbeitsmarkt möglich.

Berufsziel

› HAUSWIRTSCHAFT – DIENSTLEISTUNG

Aufgaben und Tätigkeiten

Mitarbeiter*innen im Dienstleistungsbereich organisieren und gewährleisten die Sauberkeit von Büroräumen, Produktionshallen und anderen Einrichtungen. Zu den täglichen Aufgaben gehören z. B. das Wischen des Bodens, die Pflege von Parkett- und Linoleumfußböden, das Beseitigen von Müll und Abfällen oder das Reinigen sanitärer Anlagen.

Bildungsadressen und möglicher späterer Einsatzort

Geschäftsstelle Lankwitz
Kamenzer Damm 1b
12249 Berlin

Standort Hohenschönhausen
Gärtnerstraße 14
13055 Berlin



Theoretische Bildung

Lern-Bausteine · lebenspraktische Bildung · Bildungstag

Bildungsart

Interne und integrierte berufliche Bildung

Bildungsdauer

2 Jahre, aufgeteilt in 10 Lern-Bausteine – am Ende der Bildungsmaßnahme wird ein Zertifikat ausgestellt

Bildungsinhalte

- › Reinigen von Räumen und Einrichtungsgegenständen
- › richtiger Einsatz von Reinigungs- und Pflegemitteln
- › Verhaltensweisen im Umgang mit Geräten, Maschinen, Reinigungs- und Pflegemitteln
- › Büroreinigung
- › Sanitärreinigung
- › Reinigung von Umkleieräumen
- › Speisesaalreinigung
- › Reinigung / Pflege von Parkettfußböden
- › Unterhalts- / Grundreinigung Linoleum

Bildungsgruppe

- › Ausbildungs- und Arbeitsgruppe 10 bis 20 Personen

Qualifizierung

Bei Eignung ist eine spätere Berufsausbildung und der Wechsel in den allgemeinen Arbeitsmarkt möglich.

Berufsziel

› WÄSCHEREI

Aufgaben und Tätigkeiten

Die Mitarbeiter*innen der Wäscherei sortieren Wäsche und entscheiden, ob eine Vorbehandlung notwendig ist und wie ein Wäschestück gereinigt werden soll. Sie bedienen Waschanlagen wie Waschmaschinen und Trockner. Die gereinigte Wäsche wird anschließend mit Bügelmaschinen, -pressen, Handbügelleisen oder Heißmangeln gebügelt und gemangelt. Anschließend muss die gereinigte Wäsche auftragsbezogen sortiert und verpackt werden.

Bildungsadressen und möglicher späterer Einsatzort

Standort Wilmersdorf
Wilhelmsaue 36
10713 Berlin

Standort Gärtnerstraße
Gärtnerstraße 14
13055 Berlin



Theoretische Bildung

Lern-Bausteine · lebenspraktische Bildung · Bildungstag

Bildungsart

Interne und integrierte berufliche Bildung

Bildungsdauer

2 Jahre, aufgeteilt in 10 Lern-Bausteine – am Ende der Bildungsmaßnahme wird ein Zertifikat ausgestellt

Bildungsinhalte

- › Kennenlernen der verschiedenen Wäschearten
- › Lesen der Wäscheschilder
- › Anwendung unterschiedlicher Waschmittel
- › Funktionsweise und Bedienen von Waschmaschinen und Trocknern
- › Arbeit mit Bügeleisen, Mangel und Heimbügler
- › Arbeit mit Presse und Dampfbügelstation
- › Reparatur und Ausgabe von Arbeitskleidung
- › Annahme und Bearbeiten von Auftragswäsche

Bildungsgruppe

- › Ausbildungs- und Arbeitsgruppe 10 bis 20 Personen

Qualifizierung

Bei Eignung ist eine spätere Berufsausbildung und der Wechsel in den allgemeinen Arbeitsmarkt möglich.

Berufsziel

› HAUSMEISTEREI UND REINIGUNG

Aufgaben und Tätigkeiten

Mitarbeiter*innen im Bereich Hausmeisterei gewährleisten die Ordnung und Sauberkeit der Werkstatt. Sie arbeiten im gesamten Werkstattgebäude sowie im dazugehörigen Außenbereich. In kleinen Teams werden sich täglich wiederholende Tätigkeiten ausgeführt, wie Aufgaben in der Raumpflege, Kleinreparaturen, Mülltrennung sowie verschiedene Kontrollarbeiten.

Bildungsadresse und späterer Einsatzort

Standort Wilmersdorf
Wilhelmsaue 36
10713 Berlin



Theoretische Bildung

Lern-Bausteine · lebenspraktische Bildung · Bildungstag

Bildungsart

Interne und integrierte berufliche Bildung

Bildungsdauer

2 Jahre, aufgeteilt in 10 Lern-Bausteine – am Ende der Bildungsmaßnahme wird ein Zertifikat ausgestellt

Bildungsinhalte

- › Einführung in die Werkstatt
- › Arbeitssicherheit und Hygiene
- › Haus- und Sanitärkontrolle
- › Konferenz und Ruheraum (Reinigung)
- › Reinigung Umkleide- und Gruppenraum
- › Speisesaalreinigung (Parkett und komplette Ausstattung)
- › Reinigung des Treppenhauses und der Flure
- › Bewirtschaftung des Außengeländes und Winterdienst
- › Grünanlagenpflege
- › Werkzeuge und Kleinreparaturen

Bildungsgruppe

- › Ausbildungs- und Arbeitsgruppe 10 bis 20 Personen

Qualifizierung

Bei Eignung ist eine spätere Berufsausbildung und der Wechsel in den allgemeinen Arbeitsmarkt möglich.

Berufsziel

› HAUSTECHNIK UND ELEKTRONIKWERKSTATT

Aufgaben und Tätigkeiten

Haustechniker kontrollieren und warten technische Einrichtungen. Sie installieren technische Anlagen und führen kleinere Reparaturen durch. Teilweise werden auch die vielfältigen Tätigkeiten eines Hausmeisters durch unsere Haustechniker ausgeführt.

Bildungsadresse und späterer Einsatzort

Standort Hohenschönhausen
Bürknersfelder Straße 5-7
13053 Berlin



Theoretische Bildung

Lern-Bausteine · lebenspraktische Bildung · Bildungstag

Bildungsart

Interne und integrierte berufliche Bildung

Bildungsdauer

2 Jahre, aufgeteilt in 10 Lern-Bausteine – am Ende der Bildungsmaßnahme wird ein Zertifikat ausgestellt

Bildungsinhalte

- › Werkzeug- und Maschinenlehre
- › Bedienung von Messgeräten
- › Umgang mit technischen Unterlagen (Schaltpläne, Bedienungsanleitungen, Tabellen)
- › Messen elektrischer Größen und Bewertung
- › Funktion mechanischer/elektromechanischer Bauelemente
- › Wartung/ Instandsetzung von Geräten
- › Verlegung/ Installation von Elektroanlagen
- › Prüfung elektrischer Geräte und Anlagen
- › Kleinreparaturen

Bildungsgruppe

- › Ausbildungs- und Arbeitsgruppe 10 bis 20 Personen

Qualifizierung

Bei Eignung ist eine spätere Berufsausbildung und der Wechsel in den allgemeinen Arbeitsmarkt möglich.

Berufsziel

› BÜRODIENSTLEISTUNG UND AUFTRAGSDATENVERARBEITUNG

Aufgaben und Tätigkeiten

In der Auftragsdatenverarbeitung werden Dokumente termingerecht und verlässlich in digitale Informationen umgewandelt und somit eine sichere und langfristige Archivierung garantiert. Zum Einsatz kommen hierbei technisch anspruchsvolle Scan-, Bearbeitungs- und Archivierungsmethoden von unterschiedlichsten Belegarten, sowie strukturierten und unstrukturierten Dokumenten.

Bildungsadresse und späterer Einsatzort

Standort Gärtnerstraße 57

Gärtnerstraße 57

13055 Berlin



Theoretische Bildung

Lern-Bausteine · lebenspraktische Bildung · Bildungstag

Bildungsart

Interne und integrierte berufliche Bildung

Bildungsdauer

2 Jahre, aufgeteilt in 10 Lern-Bausteine – am Ende der Bildungsmaßnahme wird ein Zertifikat ausgestellt

Bildungsinhalte

- › Datenschutz/Verjährungsfristen
- › Kontrollverfahren/ -mechanismen
- › Ordner/Archive anlegen
- › Scannen/Indizieren
- › Pflege der Geräte
- › papierloses Büro durch Dokumenten-Managementsysteme
- › Ergonomie
- › Archivierung/Lagerung/Logistik

Bildungsgruppe

- › Ausbildungs- und Arbeitsgruppe 10 bis 20 Personen

Qualifizierung

Bei Eignung ist eine spätere Berufsausbildung und der Wechsel in den allgemeinen Arbeitsmarkt möglich.

Berufsziel

› DIGITALISIERUNG

Aufgaben und Tätigkeiten

Das Spektrum der Tätigkeiten in der Digitalisierung von Bild und Ton ist weit gefächert und umfasst die digitale Sicherung von Papierfotos, Negativen, Dias, Videos aller Art, Schallplatten und anderen Tonträgern sowie Filme. Wir führen automatische Bildoptimierungen durch, entfernen Staub und Kratzer und speichern Bilder auf Datenträgern. Es werden neben Kenntnissen zu manuellen Bildbearbeitungsmethoden auch Methoden zur Archivierung digitaler Medien vermittelt.

Bildungsadresse und späterer Einsatzort

Standort Wilmersdorf
Wilhelmsaue 36
10713 Berlin



Theoretische Bildung

Lern-Bausteine · lebenspraktische Bildung · Bildungstag

Bildungsart

Interne und integrierte berufliche Bildung

Bildungsdauer

2 Jahre, aufgeteilt in 10 Lern-Bausteine – am Ende der Bildungsmaßnahme wird ein Zertifikat ausgestellt

Bildungsinhalte

- › Arbeiten mit Fotos und Bildmaterial, Dias und Negativmaterial sowie Filmmaterial
- › Umgang mit Kundenmaterial unter Berücksichtigung des Datenschutzes
- › Beherrschen logistischer Arbeitsabläufe, um durchgängig eine hohe Qualität abzusichern
- › Kenntnisse über die analoge Fotografie
- › Arbeiten mit einzelnen Bedienelementen der Software
- › aktuelle Software kennen und anwenden
- › Arbeit am PC, am Scanner, an diversen Videoaufnahme- sowie Abspielgeräten
- › Scannen mit EpsonScan / SilverFast / Vuescan / Photoshop Elements
- › Geräte anwenden, pflegen und warten

Bildungsgruppe

- › Ausbildungs- und Arbeitsgruppe 10 bis 20 Personen

Qualifizierung

Bei Eignung ist eine spätere Berufsausbildung und der Wechsel in den allgemeinen Arbeitsmarkt möglich.

Berufsziel

› TRANSPORTBEREICH

Aufgaben und Tätigkeiten

Die Aufgaben im Transportbereich sind umfangreich, sie reichen von kleineren Transporten bis hin zu großen Transportaufträgen. Wir transportieren Material und Produkte, die im Lwerk produziert, behandelt und benötigt werden. Unsere Aufgabe ist die termingerechte Lieferung, die Zwischenlagerung bis zum Weitertransport und der vorschriftsmäßige Transport. Außerdem gehört die Kontrolle und Pflege der Fahrzeuge mit zu den Aufgaben. Es werden regelmäßig zu Themen wie z. B. Ladungssicherung, Fahrzeugpflege, Umgang mit Kunden, Verhalten im Straßenverkehr uvm. Schulungen durchgeführt.

Bildungsadresse und späterer Einsatzort

Standort Wilmersdorf
Wilhelmsaue 36
10713 Berlin

Standort Hohenschönhausen
Bürknersfelder Straße 5–7
13055 Berlin



Theoretische Bildung

Lern-Bausteine · lebenspraktische Bildung · Bildungstag

Bildungsart

Interne und integrierte berufliche Bildung

Bildungsdauer

2 Jahre, aufgeteilt in 10 Lern-Bausteine – am Ende der Bildungsmaßnahme wird ein Zertifikat ausgestellt

Bildungsinhalte

- › Funktionsweise der Fahrzeuge
- › Be- und Entladen, Hilfsmittel
- › Ladungssicherung
- › Wartung und Pflege der Fahrzeuge
- › Dokumentation, Bestandsaufnahme, Warenbestellung und Datenerfassung
- › Rechte und Pflichten
- › Tourenplanung
- › Arbeitsorganisation, Arbeitsabläufe
- › Verhalten im Straßenverkehr

Bildungsgruppe

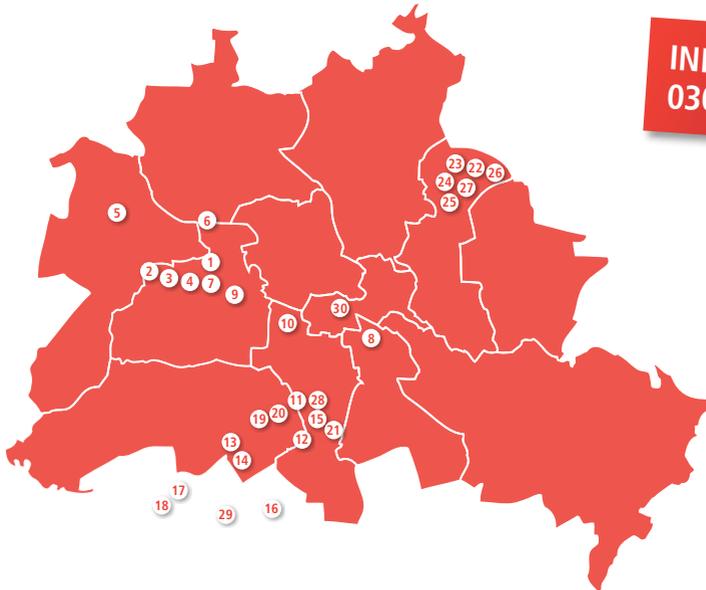
- › Ausbildungs- und Arbeitsgruppe 10 bis 20 Personen

Qualifizierung

Bei Eignung ist eine spätere Berufsausbildung und der Wechsel in den allgemeinen Arbeitsmarkt möglich.

› UNSERE STANDORTE

**INFO-TELEFON:
030.766 90 60**



- | | | | | |
|---|---|--|--|---|
| 1 Standort Wilmersdorf
Wilhelmsaue 36
10713 Berlin | 7 Kunstwerk blisse
Blissestraße 14
10713 Berlin | 14 Schmuckschmiede
Jägerstraße 1
12209 Berlin | 20 KOMMIT /
Orientierungs-
praktikum
Kamener Damm 1
12249 Berlin | 26 Standort
Marzahner Straße
Marzahner Straße 36
13053 Berlin |
| 2 Standort Storkwinkel
Storkwinkel 7
10711 Berlin | 8 Lwerks...cultur
Erkstraße 1
12043 Berlin | 15 Standort
Wilhelm-v.-Siemens-Str.
Wilhelm-von-Siemens-
Straße 32
12277 Berlin | 21 Aller Hand Services
gGmbH
Wilhelm-von-Siemens-
Straße 32
12277 Berlin | 27 Standort Gärtnerstraße
Gärtnerstraße 57
13055 Berlin |
| 3 Standort
Hohenzollerndamm
Hohenzollerndamm 131
14199 Berlin | 9 Integrationsfachdienst
Süd
Wexstraße 2
10825 Berlin | 16 Baumschule/
Tierpflege
Birkholzer Straße
14979 Großbeeren/
Ortsteil Heinersdorf | 22 Standort
Hohenschönhausen
Bürknernfelder Str. 5-7
13053 Berlin | 28 Standort
Mariendorfer Damm
Mariendorfer Damm 123
12109 Berlin |
| 4 Standort
Finkenkrugschule
Mannheimer Straße 21/22
10713 Berlin | 10 Lwerk ... schöne Dinge
Schmuckgalerie
Goltzstraße 19
10781 Berlin | 17 Standort
Brandenburg
Potsdamer Straße 55
14513 Teltow | 23 Standort
Hagenower Ring
Hagenower Ring 63-65
13059 Berlin | 29 Pferdehof Neubeeren
Neubeerer Straße 4
14979 Großbeeren |
| 5 Standort Spandau
GaLaBau
Wansdorfer Platz 16
13587 Berlin | 11 Geschäftsstelle
Lankwitz
Kamener Damm 1
12249 Berlin | 18 Gärtnerei Lanky
Weinbergsweg 4
14513 Teltow | 24 Standort Gärtnerstraße
Gärtnerstraße 14
13055 Berlin | 30 Ergotherapiepraxis
Blücherstraße 26 b
10961 Berlin |
| 6 Standort
Amo-Fuchs-Grundschule
Richard-Wagner-Straße 30
10585 Berlin | 12 Standort
Kita Wedellstraße
Wedellstraße 59
12249 Berlin | 19 Therapeutische
Wohngemeinschaften
Kaiser-Wilhelm-Straße 81
12249 Berlin | 25 Standort
Plauener Straße
Plauener Str. 163-165
13056 Berlin | |
| | 13 Standort Brauerstraße
Brauerstraße 17-18
12209 Berlin | | | |

› BEGLEITENDE MASSNAHMEN

Das Lwerk stellt zahlreiche zusätzliche Angebote bereit. Neben den Sommerfesten und Weihnachtsfeiern führt jede Arbeitsgruppe (neben anderen möglichen Bildungsaktivitäten) einmal jährlich einen gemeinsamen Betriebsausflug durch. Unser Unternehmen finanziert diese Ausflüge durch Zuschüsse für jeden ihrer Mitarbeiter*innen entsprechend der Vereinbarung mit dem Werkstattrat.

Unsere weiteren Angebote:

Betriebssportgemeinschaft „Lwerksport“

Die Betriebssportgemeinschaft hat das Ziel, den Mitarbeiter*innen eine regelmäßige sportliche Betätigung zu ermöglichen und findet in folgenden Abteilungen statt:

- › Fußball
- › Tischtennis
- › Tennis
- › Radsport
- › Laufbewegung

Theatergruppe

Unter der Leitung eines professionellen Theaterpädagogen treffen sich 10 bis 12 Mitarbeiter*innen zu regelmäßigen Proben.

Werkstattband

„The Way“ bietet soliden, schnörkellosen, handgemachten Rock-Pop-Blues-Country-Oldie-Sound mit hohem Spaß- und Tanzfaktor für dienstliche und private Veranstaltungen.

**INFO-TELEFON:
030.766 90 60**

Korporatives
Mitglied der



Ihre Ansprechpartner*innen für berufliche und soziale Teilhabe

Herr Oliver Quick
Bürknersfelder Straße 5 – 7
13053 Berlin
Telefon: 030.322 95 20 16
Mobil: 0152.38 04 87 03
E-Mail: o.quick@lwnet.de

Frau Claudia Sammt
Potsdamer Straße 55
14531 Teltow
Telefon: 03328.937 97 34
Mobil: 0152.38 04 87 01
E-Mail: sammt@lwnet.de

Herr Stephan Pötzschke-Albrecht
Wilhelmsaue 36
10713 Berlin
Telefon: 030.31 98 02 03
Mobil: 0162.102 18 36
E-Mail: poetzschke@lwnet.de